

Klebe- und Armierungsmörtel

AG 10 RASOTHERM

Vielseitiger Spachtel- und Renoviermörtel weiß

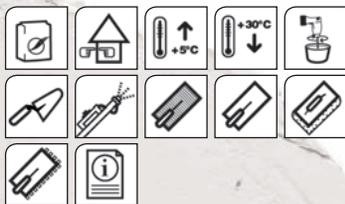


Produktbeschreibung

Werk trockenmörtel gem. DIN 18557 bzw. EN 998-1 mit folgenden Zuschlägen. Sand von 0 – 0,8 mm gem. EN 13139. Zement gem. EN 197, Kalk gem. EN 459 und bewährte Mörtelzusätze für bessere Verarbeitung und Haftung. Die Festigkeit entspricht der Mörtelgruppe PII nach DIN 18550 bzw. CS II nach DIN EN 998 Teil 1. AG 10 RASOTHERM ist wasserabweisend ausgerüstet.

Lieferung und Lagerung

AG 10 RASOTHERM wird in Papiersäcken (Sackinhalt 25 kg) palettiert geliefert. AG 10 RASOTHERM ist vor Feuchtigkeit zu schützen. Bei sachgerechter trockener Lagerung ist AG 10 RASOTHERM für mind. 6 Monate ab Herstellungsdatum verarbeitbar.



Putzuntergrund

Der Putzgrund muss tragfähig und fest sein. Vor dem Auftragen von AG 10 RASOTHERM müssen die jeweiligen Untergründe frei von Staub, Verwitterungen, Ölen, Sinterhaut, Fetten und Entschäumungsmitteln sein.

Verarbeitung

AG 10 RASOTHERM kann mit der Hand oder mit handelsüblichen Putzmaschinen aufgebracht werden. Die Wasserzugabe pro Sack beträgt ca. 7,0 l. Homogene Mischung mit dem Quirl herstellen und nach Reifezeit von ca. 5 - 10 min nochmals kurz aufrühren. Mit einer Stahltraufel 2-3 mm dick aufziehen. Zur Vermeidung von Rissbildungen z. B. beim Überspachteln von Heraklith- bzw. Styrodur-

platten ist das Grigolin WDV-Systemgewebe einzubetten. Nach einer Standzeit im Regelfall von 1 Tag pro mm kann die Endbeschichtung mit z.B. MARMORINO Edelputz erfolgen.

Anwendungsbereich

AG 10 RASOTHERM ist universell im Innen- und Außenbereich zum Renovieren und überziehen von Altfassaden geeignet. Kann bei nahezu allen dünn- bis mittelschichtigen Klebe- und Spachtelarbeiten verwendet werden. Für Gewebespachtelungen auf mineralischen Unterputzen, ausreichend getrockneten Wärmedämmputzen (1 Tag pro Zentimeter aufgetragener Schicht), Isolierplatten aus Kork und Mineralwolle.

Technische Daten

| | |
|-------------------------------|---------------------------|
| Schüttdichte | 1400 kg/m ³ |
| Körnung | 0 – 0,8 mm |
| Auftragsstärke pro Lage | 2-3 mm |
| Wasserzugabe pro 25 kg Sack | 7,0 l |
| Verbrauch pro mm Schichtdicke | 1,3 kg/m ² |
| Ergiebigkeit (2 mm Auftrag) | 9 m ² /25 kg |
| Ergiebigkeit (3 mm Auftrag) | 6,4 m ² /25 kg |
| Biegezugfestigkeit | 1,2 N/mm ² |
| Druckfestigkeit | 2,7 N/mm ² |
| Wasseraufnahmekoeffizient | 12 |
| μ-Wert | W 1 |

Ausgabe: 12/2008

Hinweise

Ein Beimischen von Fremd- und Zusatzstoffen ist nicht zulässig. AG 10 RASOTHERM ist durch geeignete Maßnahmen vor zu schneller Austrocknung und vor Kälte zu schützen. Bei Luft- und Bauwerkstemperaturen unter +5°C, sowie bei zu erwartendem Frost, darf AG 10 RASOTHERM nicht verarbeitet werden. Bei hohen Temperaturen wird empfohlen, AG 10 RASOTHERM nicht zu verarbeiten. Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch, auf Grund dessen sind Haut und Augen zu schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.